

Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis.....	XII
Tabellenverzeichnis.....	XV
Abkürzungsverzeichnis.....	XVII
1. Einführung	1
1.1 Ausgangslage	1
1.1.1 Unternehmenszusammenschlüsse unter deutscher Beteili- gung.....	1
1.1.2 Abgrenzung der untersuchungsrelevanten Akquisitionen von den Privatisierungsaktivitäten der Treuhandanstalt.....	3
1.1.3 Stand und Lücken der einschlägigen Forschung.....	7
1.2 Zielsetzung der Arbeit	12
1.3 Aufbau der Untersuchung.....	14
2. Grundlagen	17
2.1 Unternehmensakquisitionen in Ostdeutschland.....	17
2.1.1 Begriff der Unternehmensakquisition	17
2.1.2 Rahmenbedingungen ostdeutscher Unternehmensakquisiti- onen	21
2.1.2.1 Unternehmensexterne Rahmenbedingungen.....	21
2.1.2.2 Unternehmensinterne Rahmenbedingungen.....	28
2.1.2.3 Akquisitionsmotive der Erwerber	31
2.2 Integration der West-Ost-Akquisitionspartner	34
2.2.1 Theoretische Grundlagen der Integration bei Akquisitionen.....	34
2.2.1.1 Begriff der Integration.....	34
2.2.1.2 Einordnung der Integration in die Gestaltungs- phasen des Akquisitionsprozesses	37
2.2.1.3 Zusammenhang zwischen ökonomischer Wertstei- gerung und integrationsinduzierten Ressourcen- restrukturierungen.....	40
2.2.2 Besonderheiten bei der Integration ostdeutscher Akquisi- tionen.....	46
2.3 Gestaltung der Integration ostdeutscher Unternehmensakquisitionen	59

2.3.1	Integrationsgestaltung: Begriffspräzisierung, Ziele und Maßnahmenstrukturierung.....	60
2.3.2	Integrationsplanung.....	65
2.3.3	Organisatorische Maßnahmen der Integrationsgestaltung.....	69
2.3.3.1	Integrationsprojektorganisation	69
2.3.3.2	Kompetenzverteilung für wichtige Geschäftsentscheidungen des Zielunternehmens.....	76
2.3.3.3	Zeitliche Aspekte bei der Integrationsgestaltung	78
2.3.4	Personalwirtschaftliche Maßnahmen der Integrationsgestaltung.....	80
2.3.4.1	Interaktionsorientierte Maßnahmen der Integrationsgestaltung	81
2.3.4.2	Weiterbildungsbasierte Maßnahmen der Integrationsgestaltung	82
2.3.5	Spezifisch ostdeutsche Charakteristika der Integrationsgestaltung.....	83
2.4	Empirische Befunde zur Integration(-sgestaltung) im Überblick.....	92
3.	Variablenblockmodell und institutionenökonomische theoretische Bezugspunkte der empirischen Untersuchung.....	109
3.1	Variablenblockmodell der eigenen Untersuchung.....	109
3.2	Institutionenökonomische theoretische Bezugspunkte zur Erklärung der Integration von Akquisitionen.....	114
3.2.1	Grundzüge der Neuen Institutionenökonomie	114
3.2.2	Prinzipal-Agent-Theorie.....	120
3.2.3	Informationsökonomie	125
3.3	Theoriegestützte Ableitung von Forschungshypothesen zu direkten Erfolgswirkungen von Maßnahmen zur Gestaltung der Integration.....	129
3.3.1	Planungsorientierte Aspekte der Integration.....	131
3.3.2	Organisatorische Maßnahmen der Integrationsgestaltung.....	136
3.3.2.1	Integrationsprojektorganisation	136
3.3.2.2	Verteilung von Entscheidungskompetenzen für wichtige Geschäftsentscheidungen	142
3.3.2.3	Umsetzungsbeginn von Integrationsmaßnahmen.....	144
3.3.3	Personalwirtschaftliche Maßnahmen der Integrationsgestaltung.....	146

3.3.3.1	Interaktionsorientierte Maßnahmen der Integrationsgestaltung	146
3.3.3.2	Weiterbildungsbasierte Maßnahmen der Integrationsgestaltung	150
4.	Erfolgsfördernde Integrationsgestaltung bei ostdeutschen Akquisitionen: Konzeption und Beschreibung der empirischen Untersuchung.....	153
4.1	Konzeption der empirischen Untersuchung	154
4.1.1	Erhebungsdesign und Erhebungsinstrument	154
4.1.2	Grundgesamtheit und Auswahl der betrachteten Akquisitionen.....	159
4.1.3	Durchführung der Datenerhebung.....	163
4.1.4	Eingesetzte statistische Auswertungsverfahren	165
4.2	Charakteristika und Repräsentativität der vorliegenden Stichprobe	171
4.2.1	Merkmale der befragten Experten	172
4.2.2	Merkmale der erfaßten innerdeutschen Akquisitionen.....	173
4.2.2.1	Unternehmensexterne Situationsvariablen der ostdeutschen Zielunternehmen.....	174
4.2.2.2	Unternehmensinterne Situationsvariablen der West-Ost-Akquisitionspartner	183
4.3	Messung des Akquisitionserfolges.....	200
4.3.1	Theoretische Einordnung des verwendeten Konzeptes zur Messung des Akquisitionserfolges	200
4.3.2	Charakteristika des Akquisitionserfolges: Operationalisierung und Erhebungsergebnisse.....	204
4.3.2.1	Integrationserfolg der West-Ost-Akquisitionspartner.....	205
4.3.2.2	Transformationserfolg ostdeutscher Zielunternehmen.....	211
4.3.2.3	Zusammenhänge zwischen den Akquisitionserfolgsmessgrößen	218
5.	Integrationsgestaltende Maßnahmen bei ostdeutschen Akquisitionen: Deskriptive Präzisierung und direkte Erfolgswirkungen.....	221
5.1	Integrationsplanung.....	221
5.1.1	Deskriptive Präzisierung.....	221
5.1.2	Erfolgswirkungen.....	226

5.2	Organisatorische Maßnahmen der Integrationsgestaltung.....	231
5.2.1	Integrationsprojektorganisation.....	231
5.2.1.1	Deskriptive Präzisierung	231
5.2.1.2	Direkte Erfolgswirkungen	241
5.2.2	Verteilung von Entscheidungskompetenzen für wichtige Geschäftsentscheidungen des Zielunternehmens	254
5.2.2.1	Deskriptive Präzisierung	254
5.2.2.2	Direkte Erfolgswirkungen	258
5.2.3	Zeitaspekte bei der Umsetzung von Integrationsmaßnahmen....	261
5.2.3.1	Deskriptive Präzisierung	261
5.2.3.2	Direkte Erfolgswirkungen	268
5.3	Personalwirtschaftliche Maßnahmen der Integrationsgestaltung	274
5.3.1	Interaktionsorientierte Maßnahmen der Integrationsgestal- tung.....	274
5.3.1.1	Deskriptive Präzisierung	274
5.3.1.2	Direkte Erfolgswirkungen	278
5.3.2	Weiterbildungsbasierte Maßnahmen der Integrationsgestal- tung.....	284
5.3.2.1	Deskriptive Präzisierung	284
5.3.2.2	Direkte Erfolgswirkungen	287
5.3.3	Zusammenfassende Übersicht der Erkenntnisse zu den Forschungshypothesen.....	290
6.	Multivariate Erfolgsanalysen integrationsgestaltender Maßnahmen.....	295
6.1	Analyse maßnahmenübergreifender Erfolgswirkungen	295
6.2	Interaktive Erfolgsanalyse.....	303
6.2.1	Angewandte Methodik zur Auswahl bedeutsamer Inter- aktionseffekte	303
6.2.2	Situativ unterschiedliche Akquisitionserfolgswirkungen inte- grationsgestaltender Maßnahmen	306
7.	Ergebnisimplikationen	323
7.1	Integrationsgestaltung in der Praxis.....	324
7.2	Ausrichtung der zukünftigen betriebswirtschaftlichen Forschung	340

Anhang 1:	Erhebungsinstrument der empirischen Untersuchung.....	347
Anhang 2:	Dichotomisierung der Situationsvariablen im Rahmen des Interaktionsmodells.....	365
Literaturverzeichnis.....		367